Dani Machlis/Ben-Gurion University

Die Bulle von Jerobeam ist eine wundervolle Ermutigung von Gott!

Ein weiteres prähistorisches Artefakt aus Ton beweist Gottes Gegenwart in den Ereignissen der Welt.

- Gerald Flurry
- 22.02.2021

Seit mehr als vier Jahren habe ich erklärt, dass der Präsident der Vereinigten Staaten Donald Trump der in der Bibel prophezeiten Rolle des Jerobeam in der Endzeit entspricht. Sie können diese erstaunliche Prophezeiung in Amos 7 finden, wo ausführlich von einem Jerobeam der Endzeit und vom Hause Jerobeams die Rede ist.

Diese Prophezeiung ist mit 2. Könige 14 verbunden, wo die Geschichte König Jerobeams II. im achten Jahrhundert v.Chr. aufgezeichnet ist. Dieser Mann war Israels Monarch mit der längsten Regierungszeit, der Israel während einer bemerkenswerten nationalen Wiederbelebung des Königreiches regierte. Wie vieles in der Geschichte Israels und Judas sind die in 2. Könige 14 beschriebenen Ereignisse dual – das heißt, es gibt auch noch eine weitere Erfüllung in der *Endzeit.*

Amos 7 und 2. Könige 14 sind sehr wichtige Bibelstellen für das Verständnis der Präsidentschaft Donald Trumps, der gegenwärtigen politischen Situation in Amerika und sogar von wichtigen Entwicklungen in der Welt.

Ich glaube immer noch – sogar jetzt noch mit Joe Biden als Präsident – dass Donald Trump noch einmal Amerikas Präsident werden wird. Der Grund, weshalb ich an diesem Glauben festhalte, ist, dass ich Gottes Prophezeiung in Amos 7 verstehe und daran glaube. Wenn nur mehr Leute wirklich an die Bibel *glauben würden,* dann hätten sie mehr Verständnis und Hoffnung!

In diesem Augenblick sieht die Situation für Donald Trump offenbar nicht positiv aus. Er wohnt nicht mehr im Weißen Haus und ist nicht mehr der Anführer des Landes. Solange er Präsident war, hat die radikale Linke ihn wütend attackiert und sie versucht auch weiterhin, ihn zu vernichten. Die etablierten Medien hassen ihn. Praktisch alle Spitzenpolitiker, auch der republikanischen Partei haben ihn aufgegeben. Die meisten amerikanischen Gerichtshöfe scheinen gegen ihn zu sein. Auch wenn anscheinend alle Ereignisse der Prophezeiung in Amos 7 widersprechen, so haben sich doch weder Gott noch Seine Prophezeiungen verändert. Das heißt, dass ich meine Überzeugungen auch nicht ändern kann.

Anfang Dezember, als sich die Beweise häuften, die dieser Prophezeiung widersprachen, erfuhren wir von einer ganz besonderen Entdeckung in Israel. Ich glaube, dass Gott bei dieser Entdeckung Seine Hand im Spiel hatte!Als ich darüber las, stärkte das meinen Glauben an Gottes Prophezeiung in Amos 7. Und dasselbe wird auch Ihnen passieren!

In der Welt der Archäologie geschieht es nur selten, dass ein Stempelsiegel (eine Bulle) eines biblischen Königs gefunden und authentifiziert wird. Zum letzten Mal geschah das 2015, als bekannt wurde, dass Archäologen eine Bulle entdeckt hatten, die zu Judas König Hiskia gehörte. Letzten Dezember passierte dann erneut eins dieser seltenen Ereignisse. Welcher Name eines biblischen Königs stand nun auf diesem Siegel?

Es war König Jerobeam II.!

Der Löwe von Israel

Amanda Borshhel-Dan ist eine der besten Archäologie-Journalisten. Sie schrieb folgendes über diese Bulle: „Sie ist diskutabel das früheste beschriftete Tonsiegel aus dem Land Israels, DAS AM HOFE DES KÖNIG JEROBEAM II. BENUTZT WURDE und das nach jahrelangen Labortests unter der Leitung von Professor Yuval Goren von der Ben-Gurion Universität authentifiziert wurde“ (*Times of Israel,* 10. Dezember 2020).

Interessant ist der Zeitpunkt dieser Ankündigung. Diese Bulle wurde schon vor längerer Zeit ausgegraben. Tatsächlich wurde sie von einem beduinischen Antiquitätenhändler in den 1980er Jahren aufgekauft – also vor mehr als 30 Jahren. Der Mann, der diese Bulle erwarb, dachte lange Zeit, sie sei eine Fälschung. Das winzige Artefakt, das nur etwa zehn Schekel (einige wenige Cents) gekostet hatte, hat keinen genauen Herkunftsort – das heißt, es gab keine Unterlagen darüber, woher sie genau stammte und wie sie entdeckt worden war.

Vor etwa fünf Jahren begann Professor Goren von der Ben-Gurion Universität den Siegelabdruck zu untersuchen. Er unterwarf ihn einem intensiven Verfahren. Professor Goren folgte einem Protokoll, das er in den letzten zehn Jahren entwickelt hatte und bei dem eine Reihe von sich überschneidenden Untersuchungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen gemacht werden. Nach fünf Jahren gewissenhafter Prüfungen gab er im Dezember bekannt, die Bulle sei authentisch. Medien in Israel und überall auf der Welt veröffentlichten viele Artikel über diese Entdeckung.

Dieses wundervolle Artefakt macht König Jerobeam II. wieder lebendig. Aber es macht auch Amos 7 und 2. Könige 14 wieder lebendig, ZWEI PROPHEZEIUNGEN ÜBER DEN JEROBEAM II. DER ENDZEIT!

Ich glaube nicht, dass der Zeitpunkt dieser Veröffentlichung ein rein zufällig war. Die oval geformte Bulle ist klein. Sie ist etwa 19 mm hoch und 23 mm breit. Wenn auch winzig, enthält sie doch eine mächtige Botschaft!

Im Vordergrund steht ein Bild eines brüllenden Löwe, der seinen Schwanz aufgestellt hat. Über diesem Löwen steht eine archaisch-hebräische Inschrift, die lautet: „l’Schema eved Yerov’am“. Das bedeutet: „Gehört Schema, dem Diener/Minister von Jerobeam“. Diese Bulle gehörte nicht König Jerobeam persönlich – sie gehörte einem Diener oder Minister, der für den König arbeitete.

Das Wort Schema kommt in der Bibel häufig vor. Es bedeutet *hören* oder *zuhören*. Das ist das Wort in 5. Mose 6, 4, wo Gott sagt: „*Höre*, Israel...“ Dieses Wort kommt im Buch Amos zehn Mal vor, auch im Kapitel 7. „So*höre* nun des Herrn Wort ...“ (Vers 16). Glauben Sie nicht auch, dass Gott uns vielleicht mit dieser Bulle etwas mitteilen will? Ich jedenfalls glaube das.

Das Bild des Löwen passt auch gut mit den biblischen Aufzeichnungen zusammen. Im Buch Amos, das während der Regierungszeit von König Jerobeam II. geschrieben wurde, wird das Wort *Löwe* fünf Mal erwähnt. Für ein so kurzes Buch ist das viel. Aus dem Siegel und dem Buch Amos geht klar hervor, dass das Symbol des Löwen von großer Bedeutung für Israel unter Jerobeam II. war.

Für viele seiner Anhänger, und von denen gibt es viele Millionen, besitzt Donald Trump die Qualitäten eines Löwen. Letztes Jahr postete einer dieser Anhänger ein Foto des Präsidenten auf Twitter, der den Schatten eines Löwen warf. (Interessanterweise war dieses Bild dem Bild auf dem Siegel Jerobeams sehr ähnlich.) Die Botschaft lobte, Herr Trump habe „den Mut eines Löwen“.

Es ist schwierig nicht mit dieser Bewertung einverstanden zu sein. Während der letzten vier Jahre und bestimmt in den letzten Monaten hat Herr Trump mit dem Mut und dem Temperament eines Löwen gekämpft. Das ist eine bewundernswerte Eigenschaft – eine Eigenschaft, die wir in dieser Zeit alle brauchen.

Wenn solche Bullen entdeckt werden, bekommen sie nicht genug Aufmerksamkeit –besonders nicht außerhalb Israels. Bedauerlicherweise wurden die Nachrichten über diese Entdeckung von dem Lärm im Zusammenhang mit der Wahl in Amerika übertönt. Aber die Entdeckung des Siegels des Jerobeam II. ist wirklich etwas Besonderes und sie hat große Bedeutung für unsere Zeit. Diese Bulle enthält eine Botschaft von gewaltiger Hoffnung – *eine Botschaft, die die Welt dringend braucht.*

Ich glaube, dass Gott denjenigen, die wirklich an die Bibel glauben, Mut machen will, damit sie an Seiner Prophezeiung in Amos 7 festhalten. Die Leute, die Amos 7 verstehen und Donald Trump als den Jerobeam der Endzeit erkennen, wurden von diesen Neuigkeiten ermutigt und freudig erregt. Gott will, dass wir sehen, was Er mit Jerobeam und gleichzeitig auch mit Seinem Volk tut.

Genau wie Herr Trump ist König Jerobeam II. kein aufrichtiger Mensch. Trotzdem benutzte ihn Gott, um Israel für einige Zeit zu retten. In 2. Könige 14 heißt es: „Denn der Herr sah den bitteren Jammer Israels an, dass sie allesamt dahin waren und kein Helfer in Israel war. Und der Herr hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen wollte unter dem Himmel, und errettete sie durch Jerobeam, den Sohn des Joasch“ (Verse 26-27).

In der Antike befand sich das Königreich Israel in bitterem Jammer – am Rande des Zusammenbruchs – als Jerobeam auf der Bühne auftauchte. Dasselbe kann man heute von Amerika sagen (und von den anderen Nationen, die von dem biblischen Israel abstammen): SIE BEFINDEN SICH IN BITTEREM JAMMER! Wenn es nach der radikalen Linken geht, dann werden Amerika, Großbritannien und der Staat Israel grundlegend umgestaltet.

Die Israelis müssen das persönlich nehmen. Joe Biden und seine Anhänger unterstützen Israel nicht annähernd im selben Maße wie Donald Trump. Herr Biden ist bereits dabei, viele der Errungenschaften Donald Trumps im Nahen Osten wieder rückgängig zu machen, die alle Israel zum Vorteil gereichten. Herr Biden wird zweifellos den Iran und seine abscheulichen

Bestrebungen unterstützen und mit Sicherheit Barack Obamas Auffassung und Politik wiederherstellen.

NACHDEM JETZT DIE RADIKALE LINKE WIEDER DIE KONTROLLE HAT, WIRD DER „BITTERE JAMMER“ SEHR BALD NOCH VIEL SCHLIMMER WERDEN.

Diese Kräfte, die Amerika heute angreifen, sind schrecklich destruktiv – und das Schlimmste davon befindet sich*innerhalb des Landes selbst*. Sie wollen das traditionelle Amerika vernichten, besonders das jüdisch-christliche Erbe und seine Geschichte mit Gott. Das ist es, was der „tiefe Staat“ vorhat, was Antifa und Black Lives Matter vorhaben. Darum geht es bei dem Angriff auf die Verfassung, darum geht es bei der Zerstörung der Statuen und der Kulturstätten. Darum geht es bei dem Versuch, die Geschichte neu zu schreiben. Das alles ist nur ein Versuch, „den Namen Israels unter dem Himmel auszulöschen“.

Kann denn irgendjemand bei der Betrachtung der Ereignisse in Washington D.C. zwischen dem 4. November und dem 20. Januar noch daran zweifeln, dass Amerika unter bitterem Jammer leidet?

Amos 7, Vers 8 lautet: „Und der Herr sprach zu mir: Was siehst du, Amos? Ich sprach: Ein Bleilot. Da sprach der Herr zu mir: Siehe, ich will das Bleilot legen an mein Volk Israel *und ihm nichts mehr übersehen!“*Das sagt Gott! Er hat diese Völker mehrmals gewarnt und hat versucht, sie aufzuwecken, aber sie haben all diese Warnungen ignoriert. Also sagt Er hier in Amos 7, *ich werde sie ein letztes Mal warnen!*

Und bedenken Sie auch: DIESE LETZTE WARNUNG GESCHIEHT IN DER ZEIT DES *JEROBEAMS* DER ENDZEIT. „Und die Höhen Isaaks sollen verwüstet und die Heiligtümer Israels zerstört werden, und ich will mich mit dem Schwert über das Haus Jerobeam hermachen“ (Vers 9). Als Gott sagt, „Ich will ihm nicht mehr übersehen“, spricht Er *von der Zeit Jerobeams.*

Trotz allem, was praktisch alle glauben, ist Herrn Trumps Aufgabe noch nicht beendet. Seit der Wahl am 3. November brüllt er wie ein Löwe. Dies ist die Botschaft, von der Gott will, dass wir sie von der Bulle Jerobeams übernehmen: ER IST MIT HERRN TRUMP NOCH NICHT FERTIG! Auch wenn es so scheint. Sie sollten wissen, dass Gott es alles lenkt!

In Amos 3 sagt Gott: „Gott der Herr tut nichts, ohne dass er sein Geheimnis seinen Knechten, den Propheten, geoffenbart hat. Der Löwe brüllt; wer sollte sich nicht fürchten? Gott, der Herr, redet; wer sollte nicht weissagen“ (Verse 7 und 8, Schlachter Bibel).

Dies ist eine prophetische Botschaft, die die ganze Welt hören muss! Mit der Entdeckung dieser Bulle unterstützt Gott diese Botschaft, die Sein Volk verkündet. Es ist gerade zu dieser Zeit sicherlich eine ermutigende Entdeckung und sie zeigt uns, wie Gott Einfluss auf die Weltereignisse nimmt.

2020 war ein schwieriges Jahr. Und die Bibel sagt, dass die Zustände bald noch viel schlimmer werden. Der Prophet Daniel warnt uns, dass die Völker Israels (Amerika und Großbritannien) und Judas (die Juden) sich auf „eine Zeit so großer Trübsal“ zubewegen, „wie sie nie gewesen ist, seitdem es Menschen gibt, bis zu jener Zeit“ (Daniel 12,1). Die Prophezeiung in Amos 7 endet damit, dass Amerika wie auch der jüdische Staat einer schrecklichen Katastrophe und fürchterlichem Leiden anheimfallen.

Dies sind dringende und ernüchternde Prophezeiungen, aber sie sind auch außerordentlich glänzend und hoffnungsvoll.

Vergessen Sie nicht, was in Amos 7 wirklich passiert: GOTT LÄSST UNS EINE LETZTE WARNUNG ZUKOMMEN! ER IST SO LIEBEVOLL, GNÄDIG UND VOLLER BARMHERZIGKEIT! Und Er gibt den Menschen eine letzte Gelegenheit, zu bereuen, ihr Verhalten zu ändern, aufhören zu sündigen und zu Ihm zurückzukehren!

Donald Trump wird zurückkehren. Und wenn er das tut, werden sich viele Leute freuen – besonders die Juden. Aber wenn das dann geschieht, müssen wir uns an Amos 7 und an 2. Könige 14 erinnern. GOTT wird hinter Donald Trump und seinen Errungenschaften stehen!

Kein Politiker kann Amerika oder Israel retten. Letztendlich wird der Retter der*wahre* „Löwe von Juda“ sein (1. Mose 49, 9-12) – der Messias. Hören Sie diesen Löwen brüllen? Und das ist erst der Anfang. Wer sollte nicht weissagen?

Mit der redaktionellen Unterstützung von Brad Macdonald